gewobau
Rüsselsheim

HalloNachbar

AUSGABE
02 | 22

Das Kundenmagazin der gewobau Rüsselsheim

Garagenwandprojekt in der Hans-Sachs-Straße
Schüler/innen der Goetheschule Rüsselsheim verwandelten gemeinsam mit der Künstlerin Heidi Werkmann eine triste Garagenwand in ein farbenfrohes Gesamtkunstwerk. (Seite 11)

Aktuell (Seite 5)
Neues Notruf-Assistenzsystem für Senioren/innen

Schwerpunkt (Seite 6/7)
Ausstellung und Kunstspaziergang Malerviertel Haßloch-Nord

Veranstaltungen (Seite 10)
Der Kultursommer 2022 in Rüsselsheim am Main

Die starken Seiten der kommunalen Dienstleister

ab Seite 14

Editorial

Torsten Regenstein
Geschäftsführer

Wenn Sie Ihren Hallo Nachbar online erhalten möchten, können Sie sich direkt auf unserer Internetseite **www.gewobau-online.de** unter „Newsletter" registrieren.

Liebe Mieterinnen und Mieter,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,

nun ist erst ein halbes Jahr 2022 vergangen und es gibt gravierende Änderungen im Weltgeschehen, die mehr als zuvor auch Auswirkungen auf uns alle haben werden.

Zusätzlich zu den bereits bestehenden großen Themen wie Klimawandel und die Corona-Pandemie und wie wir beides eindämmen und uns und die Welt besser schützen können, ist nun auch noch das Kriegsgeschehen in der Ukraine gekommen. Besonders dieser Krieg, ebenso wie auch die anderen kriegerischen Auseinandersetzungen in der Welt, verändern unsere Lebenssituation. Auf einmal betreffen uns Energieeinschränkungen, Verteuerungen in vielen Bereichen des Lebensunterhalts, die Not und das Unglück vieler Menschen, die auf der Flucht sind und bei uns Schutz und Sicherheit suchen, nicht nur der Urkainer/innen, sondern auch die Flüchtenden aus Syrien, Afghanistan und aus anderen umkämpften Gebieten.

Dies alles betrifft uns hier in Europa, in Deutschland und auch hier in Rüsselsheim, reißt uns aus unserem gewohnten Alltag. Wer wie ich in Friedenszeiten geboren ist und seitdem immer im Frieden gelebt hat, konnte sich bislang nicht wirklich vorstellen, was Krieg und Zerstörung bedeuten. Wir alle, und das erfahre ich in den letzten Monaten immer wieder in Gesprächen auch mit Mieter/innen, stehen dem schrecklichen Geschehen fassungslos gegenüber und fühlen mit den betroffenen Menschen. Die Hilfsbereitschaft auch hier in Rüsselsheim ist groß und dafür ist den Bürgerinnen und Bürgern herzlichst zu danken. Auch wir als gewobau stellen Wohnungen für ukrainische Flüchtlinge für eine Übergangzeit bereit, um die größte Not zu lindern.

Mit dem Kriegsgeschehen einher gehen auch mögliche Einschränkungen bei der Energieversorgung. Hier sind wir als Ihr Vermieter im Gespräch mit allen Beteiligten, wie wir zu Beginn der Heizperiode am besten agieren können. Wir haben viele Vorkehrungen getroffen. Die Optimierung der Heizanlagen, die konsequente Nachtabsenkung, der Hydraulikabgleich und Dämmmaßnahmen sind nur einige Maßnahmen von mehreren, um Energie einzusparen und möglichst optimal zu verteilen.

Aber ich muß an dieser Stelle auch wieder an Sie alle appellieren: Helfen Sie mit, sparen Sie so viel wie möglichEnergie ein und nutzen Sie unsere kostenlose Energieberatung, damit wir alle so gut und gewärmt wie möglich über den kommenden Herbst und Winter kommen.

Noch ist es Sommer, die kühle Jahreszeit scheint noch weit entfernt. Wir erfreuen uns auch an den Sommerthemen. Wir besuchen Veranstaltungen wie den nun bald beginnenden Kultursommer in Rüsselsheim, den wir Ihnen in dieser Ausgabe von HALLO NACHBAR präsentieren, zusammen mit unseren Kunst- und Kulturprojekten und Veranstaltungen in den Wohnquartieren. Und letztlich gibt uns dies auch Kraft und Zuversicht, die Herausforderungen der Zukunft zu meistern. Schauen Sie deshalb zum Beispiel auf die kreative Kraft der jungen Menschen, die eine unserer großen Garagenwände verschönert haben oder die bunte Gestaltung ins Berliner Viertel brachten. Nutzen Sie das Grün an den Wohnanlagen, wie unsere Bäume und Wiesen, und in den Parks der Stadt für die Entspannung und Erholung.

Bleiben Sie, wie wir auch, zuversichtlich, auch wenn es schwierige Zeiten in der „Zeitenwende" sind. Die Älteren unter uns haben uns gezeigt, dass es möglich ist, auch unter schwierigsten Bedingungen eine gute Zukunft zu gestalten.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen guten Sommer, bleiben Sie gesund.

Ihr Torsten Regenstein

Torsten Regenstein

Geschäftsführer

Die Themen in dieser Ausgabe:

Aktuell

Neues Notruf-Assistenzsystem für Senioren/innen Seite 4
Neues Parkdeck 5 in der Robert-Bunsen-Straße Seite 5

Schwerpunkt

Ausstellung Malerviertel Haßloch-Nord Seite 6
Kunstspaziergang im Malerviertel Haßloch-Nord Seite 7

News & Infos

gewobau Energieberatung für Mieter/innen Seite 8
gewobauMobil 2022 Seite 8

Intern

Dienstjubiläum, Neueinstellungen und
erfolgreicher Ausbildungsabschluss bei der gewobau Seite 9

Veranstaltungen

Rüsselsheimer „Kultur im Sommer" 2022 Seite 10
gewobau Malaktionen mit Künstlerin Heidi Werkmann Seite 11

Reisen

Neue Angebote von „wohnen & leben e.V.":
Auszug aus dem Reiseprogramm Sommer 2022 Seite 12

Stark für Rüsselsheim

Die starken Seiten der kommunalen Dienstleister ab Seite 14

IMPRESSUM:

Verantwortlich: Torsten Regenstein
Redaktion: Petra Löhr, Beate Feindel
Titelfoto: Heiner Gelhausen
Fotos: Adobe, Volker Dziemballa, Frank Möllenberg

Konzeption und Design: www.pi-design-group.de
Druck: ACmedienhaus, Wiesbaden
Auflage: 7.000
Stand: Juli 2022

Für die Beiträge der "Starken Seiten" trägt der jeweilige städtische Dienstleister die Verantwortung:
Eigenbetrieb Kultur123 Stadt Rüsselsheim, Am Treff 1, Rüsselsheim am Main
Städteservice Raunheim Rüsselsheim, Johann-Sebastian-Bach Str. 52, Rüsselsheim am Main
GPR Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim gGmbH, August-Bebel-Str. 59, Rüsselsheim am Main
Stadtwerke Rüsselsheim, Walter-Flex-Str. 74, Rüsselsheim am Main

gewobau Aktuell

Sicher wohnen im Alter

Hausnotrufsystem der neuesten Generation

Ab sofort bieten wir Ihnen noch mehr Sicherheit im Alltag – durch einen Hausnotruf mit intelligenter Technik. Dieser hilft Ihnen unabhängig und selbstbestimmt in der gewohnten Umgebung zu leben und Ihre Angehörigen wissen, dass sie im Ernstfall über die zugehörige App informiert werden.

Der ESWE Familien ASSIST erkennt im Notfall durch individuell eingestellte Parameter, ungewöhnlich lange Ruhepausen und informiert die Angehörigen oder Ihre Helfer/innen umgehend. Damit Hilfe kommen kann, wenn sie wirklich gebraucht wird.

Wie funktioniert das System

Mit ESWE Familien ASSIST sehen Angehörige auf einer übersichtlich gestalteten Smartphone-App, dass es den alleinlebenden Eltern oder Verwandten gut geht. Dafür sorgen unauffällige, intelligente Sensoren in deren Wohnungen oder Häusern. Denn diese Sensoren erkennen Abweichungen von voreingestellten Tagesabläufen und informieren entsprechend. Wird etwa eine ungewöhnlich lange Ruhepause erkannt, gibt ESWE Familien ASSIST den Angehörigen bzw. Helfer/innen hierzu umgehend per Push-Nachricht oder E-Mail Auskunft.

Der Hausnotrufdienstleister - die Johanniter - kann bei Bedarf in Anspruch genommen werden. Hier ist eine Bezuschussung durch die Pflegekasse bei einem vorliegenden Pflegegrad möglich. Informationen zu Kosten und Konditionen finden Sie in unserem Folder auf unserer Homepage unter folgendem Link:

www.gewobau-online.de/mieterinfos/gewobau-broschueren.html

Der Vertrag wird je nach Leistungsmodell direkt über die ESWE Versorgungs AG oder die Johanniter abgeschlossen. Bei Fragen und weiteren Infos wenden Sie sich gerne uns.

Zudem bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich bei unserer Veranstaltung zum Thema intelligenter Hausnotruf - ESWE Familien ASSIST umfänglich zu informieren:

Dienstag, 13. September 2022, 15.30 Uhr
Stadthalle Rüsselsheim
Rheinstraße 7
65428 Rüsselsheim am Main

Ein weiterer Programmpunkt wird ein Vortrag zum Thema Antirutschbeschichtung sein. Hier erfahren Sie mehr zur Sicherheit in Dusche und Badewanne; hygienisch, antibakteriell und antiallergisch. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Die Teilnahme ist kostenlos, die Teilnehmerzahl begrenzt. Bitte melden Sie sich zu der Veranstaltung an unter:

gewobau Gesellschaft für Wohnen und Bauen Rüsselsheim mbH / Soziales Management:

Tel. 06142-49 701 07
Soziales.Management@gewobau-online.de

Das gewobauMobil ist auch im Sommer 2022 für Sie unterwegs und besucht Sie direkt vor Ort in den einzelnen Wohnbezirken:

20.07.2022, 14:00-15:00 Uhr
Frau Schleidt/Herr Schäffer
Parkplatz Lenbachstr. 17

20.07.2022, 15:30-16:30 Uhr
Frau Schleidt/Herr Schäffer
Parkplatz Paul-Hessemer-Str. 60

27.07.2022, 14:30-15:30 Uhr
Frau Hawig, Hessenring 10

03.08.2022, 14:30-15:30 Uhr
Frau Hawig, Helmholtzweg 5

17.08.2022, 14:00-15:00 Uhr
Frau Schleidt/Herr Schäffer
Parkplatz Burgundenring 11-13

17.08.2022, 15:30-16:30 Uhr
Frau Schleidt/Herr Schäffer
Parkplatz Lenbachstr. 31-37

07.09.2022, 14:30-15:30 Uhr
Herr Knörzer, Robert-Bunsen-Str. 1

13.09.2022, 14:30-16:00 Uhr
Frau Hartkorn/Herr Kugler
Nachbarschaftstreff Q17
Berliner Platz 17

12.10.2022, 14:00-15:00 Uhr
Herr Kugler, Taunusstraße 11

Bei Fragen rund um den neuen intelligenten Hausnotruf wenden Sie sich gerne an die Stabsstelle Dienstleistungen:

Tel. 06142-695 803

E-Mail:
Dienstleistungen@gewobau-online.de

Der bisherige klassische Hausnotruf besteht weiterhin.

Neues Parkdeck 5 in der Robert-Bunsen-Str. 45-49 fertiggestellt

Neue Parkplätze zu vermieten

Das neue Parkdeck 5 in der Robert-Bunsen-Straße 45-49 steht kurz vor der Fertigstellung. Hier stehen ab 15. Juli 2022 insgesamt 69 neue, überdachte Stellflächen für PKWs zur Verfügung, darunter vier E-Ladesäulen für E-Fahrzeuge. Der Neubau wurde als Lärm- und Sichtschutz zum vielbefahrenen Hessenring hin konzipiert. Deshalb ist das Parkgebäude von den Wohngebäuden abgerückt und ermöglicht damit eine deutlich größere Außenfläche für die angrenzenden Eingangsbereiche.

Das neue Parkdeck P5 umfasst zwei Parkebenen für die 69 Stellplätze und wurde in Stahlbauweise erstellt. Die Fassade wird mit einem Lochblech transparent gestaltet. Ein besonderes Farbkonzept akzentuiert zurückhaltend die Konstruktion. Einige Rest- und Pflanzarbeiten in den Außenanlagen und die Dachbegrünung mit Sedum werden in den nächsten Wochen ausgeführt.

Das vorherige Parkdeck aus den 1970er Jahren an der Wohnanlage Robert-Bunsen-Str. 45-49 musste aufgrund der Verschlechterung der Bausubstanz bis Ende Juni des letzten Jahres 2021 abgebrochen werden. Ab Spätsommer letzten Jahres erfolgte dann der Neubau.

Während des Abbruchs und Neubaus des Parkdecks waren Ersatzparkplätze eingerichtet, die dann nach der Fertigstellung des neuen Parkdecks 6 entfallen werden. Wer einen Parkplatz im neuen Parkdeck 5 zum Preis von 40,- Euro/Monat anmieten möchte, kann sich gerne beim Vermietungsbüro forum wohnen **telefonisch unter 06142-695 695** dafür anmelden.

Neues Parkdeck 6 folgt im Jahr 2023

Als weiteres neues Parkdeck entsteht in der Robert-Bunsen-Straße 51-57 im nächsten Jahr das neue Parkdeck 6, das ebenfalls von der Konstruktion her beschädigt ist. Der Abbruch und Neubau des P6 ist für das Jahr 2022/2023 vorgesehen. Als neues Parkdeck dort ist ein mehrstöckiger Solitärbaukörper geplant für die benötigte Anzahl von 178 Stellplätzen.
Das Parkdeck wird dann als Lärm- und Sichtschutz zugleich die vorhandenen Freiflächen zur vielbefahrenen Adam-Opel-Straße hin abschließen. Das P6 besteht ebenfalls aus einer Stahlkonstruktion und wird über 6 Parkebenen verfügen. Hier wird die Fassade mit transparentem Lochblech sowie geschlossenen Fassadenelementen gestaltet werden. Es wird zudem über zwei zum Parkdeck hin geschlossene Treppenhäuser verfügen.

Gesamtinvestition beträgt ca. 6 Mio. Euro

Für den Neubau beider Parkdecks investiert die gewobau 6 Mio. Euro. Alle Stellplätze werden nach Fertigstellung vermietet. Die Baumaßnahme wird bis Dez. 2023 dauern. Danach schließen sich noch einige Arbeiten in den Außenanlagen an.

gewobau Schwerpunkt

Präsentation und Dokumentation des neuen „Malerviertel Haßloch-Nord“

Kunst fördern - Identität schaffen

Präsentation / Dokumentation Malerviertel Haßloch-Nord

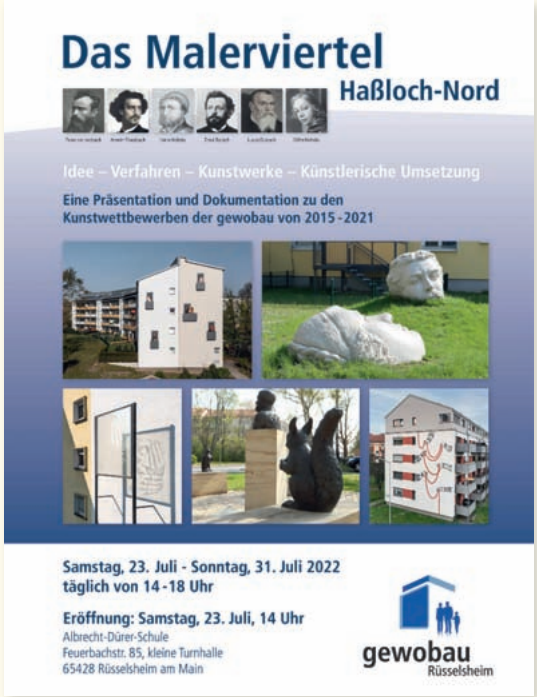
vom 23.07. - 31.07.2022
täglich von 14 - 18 Uhr
Albrecht-Dürer-Schule
kleine Turnhalle
Feuerbachstraße 85
65428 Rüsselsheim am Main

Eröffnung:
Samstag, 23.07. / 14 Uhr

Wie kam es eigentlich zur Idee der gewobau-Kunstwettbewerbe des „Malerviertel Haßloch-Nord“ und was steckt dahinter? Die Präsentation in der Albrecht-Dürer-Schule direkt im Zentrum des „Malerviertel Haßloch-Nord“ dokumentiert Idee, Hintergrund und die verschiedenen Kunstwettbewerbs-Verfahren zum gewobau „Malerviertel Haßloch-Nord“.

Zu sehen sind dabei Skizzen, Bilder und Modelle aller Teilnehmenden aus vier Kunst-Wettbewerben von 2015 bis 2021. Sie alle haben sich mit dem Wohnviertel, das in den sechziger Jahren am Reißbrett entstand und in dem die Straßen nach Malerinnen und Malern benannt sind, ausführlich beschäftigt und dazu ihre Gedanken und Vorstellungen in Kunstentwürfen verwirklicht.

Machen Sie sich ein Bild von der künstlerischen Vielfalt, die die Kunstwettbewerbe bisher boten.



Zur Präsentation liegt die neue Kunstpostkarten-Sammlung zum „Malerviertel Haßloch-Nord“ vor, die gegen eine Spende an die Stiftung Alte Synagoge abgegeben wird.

Zweite Exkursion nach der Premiere im letzten Jahr

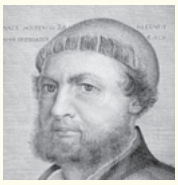
Kunstspaziergang im Malerviertel Haßloch-Nord

Wer waren eigentlich Käthe Kollwitz und Ernst Barlach, Franz von Lenbach, Hans Holbein der Jüngere, Anselm Feuerbach oder Lucas Cranach? Wie haben sie gemalt, was waren ihre Themen.

Der zweite Kunstspaziergang im „Malerviertel Haßloch-Nord“, nach der gut besuchten Premiere im letzten Jahr, führt zu den neuen Kunstwerken an den gewobau Liegenschaften Lenbachstraße 37 („Balkonien“), Käthe-Kollwitz-Straße 42 („Erinnern und Vergessen“), Holbeinstraße 3-7 („Holbein der Jüngere“), Feuerbachstraße 46-48 („Anselm und Nanna - eine Beziehungslandschaft“) und - ganz neu - Lucas-Cranach-Straße 43 („Weiterreichen“). Die Besucher/innen erwarten nicht nur die neuen, modernen Kunst-Adaptionen an den Fassaden und Außenanlagen der gewobau-Wohnanlagen, sondern dazu auch unterhaltsame Erzählungen und Anekdoten zu den Maler/innen, ihrem Werk, ihrem Leben und den neuen modernen Kunstwerken. Entdecken Sie mit uns das „Malerviertel Haßloch-Nord“.

Franz von Lenbach

Anselm Feuerbach


Hans Holbein

Ernst Barlach

Lucas Cranach

Käthe Kollwitz

Kunstspaziergang im Malerviertel Haßloch-Nord

Donnerstag, 21.07.2022
16 - 18 Uhr

Treffpunkt:
Lenbachstraße 37, Parkplatz
65428 Rüsselsheim am Main

Bild 1:
Balkonien
Lenbachstraße 37

Bild 2:
Anselm und Nanna - eine Beziehungslandschaft
Feuerbachstraße 46-48

Bild 3:
Erinnern und Vergessen
Käthe-Kollwitz-Straße 42

Bild 4:
Holbein der Jüngere
Holbeinstraße 3-7

Bild 5:
Weiterreichen
Lucas-Cranach-Straße 43

News & Infos

Neue Info-Broschüre mit wichtigen Infos

gewobau Energieberatung für Mieter/innen

Die gewobau informiert in einer neuen Broschüre alle Mieter/innen über die allgemein steigenden Preise für Energie, gibt Energiespar-Tipps und bietet darin eine kostenlose Beratung an.

Die Beratung wird von einem zertifizierten Energieberater, Herrn Otto Busch, bei Ihnen zu Hause durchgeführt. Sie erhalten so wertvolle Tipps zu Einsparpotenzialen. Gewobau Mieter/innen, die in Wohnungen mit Zentralheizungen wohnen, profitieren zwar noch bis 2025 von günstigen Gaseinkäufen und Verträgen, die von der gewobau langfristig abgeschlossen wurden. Aber auch sie müssen die CO2-Steuer ab 2021 zusätzlich zu ihrem Heizverbrauch bezahlen. Da kommen durchschnittlich bis zu 150 Euro zu den bisherigen Heizkosten in der Betriebsabrechnung, die Ende Juli verschickt wird, hinzu, auch wenn der persönliche Verbrauch nicht steigen sollte. Die aktuelle Lage auf dem Gasmarkt zeigt außerdem, dass sich die Preissituation mit Sicherheit verändern wird und die Kosten für alle steigen werden. Mieter/innen mit privaten Gasbezug über Gasetagenheizungen und Gaseinzelöfen sind bereits jetzt schon von den Preissteigerungen betroffen. Es lohnt sich also eine kostenlose Energieberatung zu nutzen und mit vielen Tipps Energie und Heizenergie einzusparen.

Alle Mieter/innen erhalten die neue Broschüre, die übrigens in vier Sprachen umgesetzt ist (Deutsch, Englisch, Türkisch, Arabisch), mit ihrer Betriebskostenabrechnung Anfang September 2022. Bei Interesse finden Sie diese zum Download bereits unter:

www.gewobau-online.de/mieterinfos/gewobau-broschueren.html

Neue Infoseiten der Stadt Rüsselsheim am Main zum Thema Energiesparen

Die Bundesregierung ruft derzeit die Bevölkerung zum Energiesparen auf, damit sie die Energieversorgung angesichts einer Drosselung russischen Gases auch ab dem Herbst sicherstellen kann.

Die Stadt Rüsselsheim am Main unterstützt entsprechende Anstrengungen auch unter dem Aspekt des Klimaschutzes und bietet ab sofort auf ihrer Internetseite im Bereich Stadtleben eine umfangreiche Unterseite zum Thema Energiesparen an. Bürgerinnen und Bürger finden hier kommentierte Ratschläge für den Alltag, die sich in die Bereiche Wohnen, Strom, Mobilität, Ernährung und Konsum gliedern. Zusätzlich verweist die Seite auf zahlreiche weiterführende Infos im Internet. Die Seite ist zu finden unter:

www.ruesselsheim.de/energiesparen

Rohrverstopfung in den gewobau Mietwohnungen

Wir möchten unsere Mieter/innen auf ein vermehrt auftretendes Problem mit verstopften Rohrleitungen hinweisen. Die Kosten hierfür sind in den letzten Jahren enorm gestiegen, da die Verstopfungen oft teure Folgeschäden verursachen. Daher geben wir Ihnen nachfolgend ein paar nützliche Tipps, um Rohrverstopfungen zu vermeiden:

- Speisereste
- Frittierfett
- Speiseöl
- pflanzliche Fette
- tierische Öle

- Slipeinlagen, Binden, Tampons
- Hygienetücher, Feuchttücher
- Windeln
- Zahnseide
- Haare

- Medikamente / Tabletten
- Farb- oder Lackreste
- Pflanzen- / Holzschutzmittel
- Schädlingsbekämpfungsmittel
- Zigarettenreste, Asche

Was kann ich als Mieter/in sonst noch unternehmen, um Verstopfungen vorzubeugen?

- Abflusssiebe verwenden und regelmäßig reinigen
- 1 x pro Woche für 3-5 Minuten heißes Wasser durch den Abfluss laufen lassen

Dienstjubiläum

25 Jahre bei der gewobau

Am 01.04.2022 konnte Herr **Ralf Wagner** sein 25jähriges Dienstjubiläum feiern. Er war zunächst als technischer Kundenbetreuer in der Technischen Abteilung Service tätig. Im Oktober 2007 wechselte er innerhalt der Abteilung in den Bereich Technische Sachbearbeitung Mieterwechselservice. Seit einer internen Umorganisation im Jahr 2018 gehört dieses Aufgabengebiet zur Abteilung Wohnungswirtschaft. Herr Wagner ist in dem Gebiet Haßloch-Nord für die eigenständige Durchführung des technischen Wohnungswechsels zuständig und Ansprechpartner für alle technischen Fragen rund um den Ein- und Auszug.

Neueinstellungen bei der gewobau

Am 01.04.2022 begann Frau **Anke Luciano** ihre Tätigkeit bei der gewobau als Abteilungsleiterin Wohnungswirtschaft. Sie ist Fachwirtin in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft. Frau Luciano verfügt über eine langjährige Berufserfahrung in der Immobilienwirtschaft und war zuletzt als Geschäftsführerin einer Hausverwaltung tätig.

Ebenfalls zum 01.04.2022 wurde Herr **Sascha Harth** eingestellt. Der gelernte Automobilkaufmann hat eine langjährige Berufserfahrung im Bereich der Immobilienvermarktung und wurde als Vermietungsberater für die Neukundenbetreuung eingestellt.

Treuefeiern 2020/2021/2022

Aufgrund der Corona-Pandemie konnten leider auch die Nachholtermine der Treuefeiern für die Jahre 2020 und 2021 nicht durchgeführt werden. Ebenso wird die Treuefeier für dieses Jahr, welche für Herbst/Winter 2022 geplant war, aufgrund der unsicheren Situation nicht stattfinden. Um uns trotzdem in angemessener Form bei unserer langjährigen und treuen Mieterschaft zu bedanken, wird dies ausnahmsweise in Form eines Geschenkes geschehen.

Dieses werden wir allen Mieterinnen und Mietern, die in den Jahren 1980/81/82, 1975/76/77, 1970/71/72, 1965/66/77, 1960/61/62 und 1955/56/57 bei der gewobau eingezogen sind im Herbst/Winter 2022 zukommen lassen.

Wir wünschen allen treuen Mieterinnen und Mietern viel Gesundheit und bedanken uns, dass Sie uns über so viele Jahrzehnte die Treue halten.

Ihre gewobau Rüsselsheim

Erfolgreicher Ausbildungsabschluss

Herr **Brandon Knörzer** hat seine Abschlussprüfung zum Immobilienkaufmann erfolgreich bestanden und wird nun zunächst in ein befristetes Arbeitsverhältnis übernommen. Herr Knörzer wird als kaufmännischer Kundenbetreuer in der Abteilung Wohnungswirtschaft eingesetzt.

Geschäftsführer Torsten Regenstein und Ausbilder Dirk Sonntag gratulieren Brandon Knörzer zum erfolgreichen Ausbildungsabschluss.

Veranstaltungen

Nähere Infos und den Kartenvorverkauf zu den Veranstaltungen des Rüsselsheimer Kultursommers finden Sie unter:
www.kultur-im-sommer.de

Für Kinder und Jugendliche
Die beliebte Reihe der Sommercafés findet in diesem Kultursommer erneut sonntags um 11 Uhr im Adamshof der Motorworld Manufaktur statt. Auf dem Programm stehen das Konzert „die Wilde 3" und die Theaterstücke „Der Froschkönig – Ein Verwandlungswunder" und „Alles rabenstark! Oder hauen, bis der Milchzahn wackelt?". Diese Reihe richtet sich an Kinder ab 4 bzw. 5 Jahren.

Foto: Nicole Alsheimer

Im Äußeren Festungsgraben wird an acht Terminen für Kinder im Alter zwischen 7 und 12 Jahren das Theaterstück „Amazonen" des Belgiers Jean Bebefve von „?schon geseh'n! das verdammte Volkstheater" aufgeführt.

Donnerstag, 14. Juli, 14 - 17 Uhr
Das Modemobil
Seniorenwohnanlage
Am Burggraben 4
65428 Rüsselsheim am Main

Mode spielt auch im Alter eine wichtige Rolle, gleichwohl fehlen häufig geeignete Einkaufsmöglichkeiten und zielgruppengerechte Produkte. Das Modemobil bringt Mode direkt zu den Menschen vor Ort. Auf Wunsch stehen Ihnen persönliche Berater bei Auswahl und Anprobe mit Rat und Tat zur Seite. Entdecken Sie die neue Kollektion Frühjahr-Sommer 2022.

www.modemobil.de

Es geht wieder los

Rüsselsheimer „Kultur im Sommer" 2022

Live-Konzerte, Kunst-Aktionen, Lesungen und Theaterstücke für Groß und Klein – vom 15. bis 31. Juli findet in diesem Jahr der Kultursommer 2022 im Adamshof der MOTORWORLD Manufaktur statt, direkt am Rüsselsheimer Bahnhof, und an weiteren Spielorten in der Stadt.

Veranstaltungs-Highlights

Freitag, 15. Juli, 20.00 Uhr
Eröffnungskonzert: Frollein Smilla
Adamshof in der MOTORWORLD Manufaktur Rüsselsheim
Unterstützt durch: Stark für Rüsselsheim

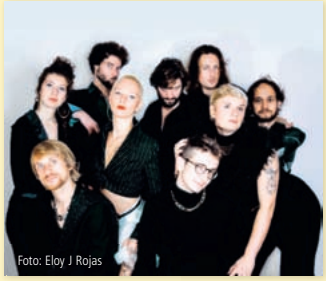


Foto: Eloy J Rojas

Samstag, 16. Juli, 16.00 Uhr
Treffpunkt Rüsselsheim Park Begegnungen
Pavillon im Verna-Park
Schwarze Elf e.V.

Foto: Club Schwarze Elf e.V.

Samstag, 16. Juli, 20.00 Uhr
Zukunftsmusik Festivalnight
Adamshof in der MOTORWORLD Manufaktur Rüsselsheim
Kulturzentrum das Rind,
Verein für Freizeit und Kultur e.V.
Unterstützt durch: MV Bausanierung GmbH

Foto: Celeste Call Photography

Sonntag, 24. Juli, 19.00 Uhr
Liv Alma – JazzLab
Adamshof in der MOTORWORLD Manufaktur Rüsselsheim
Kulturzentrum das Rind,
Verein für Freizeit und Kultur e.V.

Foto: Niclas Weber

Mittwoch, 27. Juli, 20.00 Uhr
Mawi – The Ohana Project Vol. 2
Adamshof in der MOTORWORLD Manufaktur Rüsselsheim
Kulturzentrum das Rind,
Verein für Freizeit und Kultur e.V.

Foto: Jumawi Zakaria

Sonntag, 31. Juli, 11.00 Uhr
„Grün ist die Hoffnung" und „Siebdruck – experimentell und leicht"
Vernissage:
Kunstrondell Rüsselsheim
Künstlervereinigung Malkasten e.V.

Foto: Ellen Ribbel

Samstag, 16. Juli, 14.00 - 18.00 Uhr
Nachbarschaftsfest im Berliner Viertel / Berliner Platz

Berliner Viertel? ...läuft!

Die gewobau wird zusammen mit dem Organisationsteam „Gemeinsam im Quartier" das jährliche Nachbarschaftsfest im Berliner Viertel organisieren. Am Samstag den 16.07.2022 von 14 - 18 Uhr lädt der Arbeitskreis Gemeinsam im Quartier Bürger/-innen mit Geschäftsleuten und Vereinen des Berliner Viertels auf dem Berliner Platz dazu ein, gemeinsam zu feiern, an verschiedenen Aktivitäten teilzunehmen, miteinander Spaß zu haben und sich besser kennenzulernen. Über selbst organisierte Spiel-, Bastel- oder Infoangebote können Besucher und Anbieter ins Gespräch kommen. Auch das Kulinarische wird in diesem Jahr nicht zu kurz kommen, für Essen und Getränke wird gesorgt. Der Arbeitskreis freut sich sehr über eine große Schar an Besuchern. Auch wird es wieder einen Flohmarkt geben. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt und nur mit Voranmeldung möglich. Gebühr pro Tisch 5 Euro, Kleiderständer 2 Euro. Der Beitrag wird vor Ort bezahlt. Treffpunkt: Goetheschule Parkplatz. Anmeldeschluss: 14.06.2022. Anmeldung Tel. 06142-4970107 oder Soziales.Management@gewobau-online.de

Soziales Engagement gemeinsam mit Künstlerin Heidi Werkmann

Garagenwandprojekt in der Hans-Sachs-Straße

Wo zuvor nur eine triste lange Wand zu sehen war, ist nun ein Teil der Wände entlang des gewobau-Garagenhofs in der Hans-Sachs Straße farbenfroh gestaltet. Schüler/innen der Goetheschule Rüsselsheim verwandelten gemeinsam mit der Künstlerin Heidi Werkmann die Garagenwände in fröhliche bunte Bilder. Da tummeln sich Elefanten auf Palmen, Pferde, Einhörner, Prinzessinnen und bekannte Figuren aus Zeichentrickfilmen zusammen mit lächelnden Sonnen, Regenbogen, Blumen und Vögeln vor blauem Himmel.

Auf 30 Metern der insgesamt 60 Meter langen Garagenwandzeile malten die Kinder dort ihre zuvor eingereichten Motive aus und hatten sichtlich Spaß an der Aktion.

Die Konturen der Bilder wurden tags zuvor von Heidi Werkmann im Maßstab 1:20 an die Wände gemalt und die Kinder gingen hoch motiviert mit Pinsel und Farben ans Ausmalen. Die Künstlerin, die bereits 2016 ein solches Projekt mit der gewobau realisiert hat, war begeistert vom Engagement der Schüler/innen und wie schnell die Arbeit an der Wand voranging. „Dies war eines der größeren Projekte von Heidi Werkmann und der gewobau“, so Kristina Reis vom Sozialen Management der gewobau, die das Projekt initiiert und begleitet hat. Ziel ist es Mieter/innen und Besucher/innen für ihr Quartier und die Identität im Quartier zu gewinnen. Der andere Teil der Garagenwand wird im nächsten Jahr mit einer weiteren Aktion verschönert.

gewobau Malaktion Kunstprojekt „Wohnzimmer“ im Berliner Viertel

Ende April trafen sich die Kinder der gewobau Werk- und Bastelgruppe mit der Künstlerin Heidi Werkmann zum gewobau Kunstprojekt „Wohnzimmer“ in der Hans-Sachs-Straße. Gemeinsam bemalten sie, die von der Künstlerin vorbereiteten Motive aus dem Berliner Viertel auf Kunststoffplatten. Diese sind nun im Nachgang von einer Fachfirma in der Georg Treber Str. / Ecke Berliner Str. an der Wand hinter der roten Sitzbank montiert worden.

Die Idee ist es, so eine Art Ruhezone, ein „Wohnzimmer“, mit Identität im Viertel zu schaffen. „Wir haben uns so gefreut, endlich wieder solch ein Gemeinschaftsprojekt durchführen zu können. Die Kinder hatten viel Spaß und waren mit Ehrgeiz bei der Sache“, so Kristina Reis vom Sozialen Management der gewobau.

Heidi Werkmann und die Kinder der gewobau Bastelwerkstatt bei ihrer Arbeit

„Es ist die längste Garagenhofwand, die wir haben und ab jetzt zusammen mit der in der Bonner Straße auch die schönste“, sagt gewobau-Geschäftsführer Torsten Regenstein, der es sich nicht nehmen ließ, die Kunstwerke vor Ort zu bewundern.

Besichtigung der Alten Synagoge Rüsselsheim

Am 07.06.2022 folgten Mieter/innen der Einladung der gewobau Rüsselsheim zur Besichtigung der Alten Synagoge in Rüsselsheim.

Willi Braun, Vorstandsmitglied der Stiftung Alte Synagoge, erläuterte den Interessierten die Hintergründe zur Gründung der Stiftung, viel Wissenswertes über das Gebäude sowie die Zerstörung des Inventars und verbrannte jüdische Kultgegenstände am Mainufer in der Reichspogromnacht 1938. Das Gebäude überstand die Jahre der Diktatur.
Im Herbst 2008 nahm sich die Stadt Rüsselsheim des ehemaligen Synagogenhauses an. Gemeinsam mit der gewobau wurde die Stiftung Alte Synagoge ins Leben gerufen. Die als Wohnhaus umgebaute Synagoge ging in die Stiftung über, die immer wieder verschiedene Veranstaltungen zu unterschiedlichen Themen anbietet.

www.gewobau-online.de/unternehmen/stiftung-alte-synagoge.html

Reisen von wohnen & leben e.V.

Die gewobau bietet zusammen mit dem Verein wohnen & leben Reisen für Mieterinnen und Mieter an. Sie können Tagesausflüge zu interessanten Städten und Regionen in der näheren und weiteren Umgebung buchen, Kunstausstellungen und Unternehmen besuchen. Das Programm des ganzen Jahres bietet auch Mehrtagesreisen. "Hallo Nachbar" zeigt eine Auswahl an Reisen und Ausflügen. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Reiseprogramm.

Teilnahmebedingungen:
Von Mo-Fr von 9-12 Uhr können Sie sich unter Tel. 069-6786741150 für Ihre Reise anmelden und erhalten dort alle Informationen zur Ihrer geplanten Reise und zum Zustieg mit Uhrzeit. Die Unterlagen erhalten Sie dann per Post.

Zustieg für alle Fahrten:
- Maintal Dörnigheim, Bahnhof
- Ffm, Berliner Str./ Paulskirche oder
- Rüsselsheim, Bushaltestelle Ecke Haßlocher Str./ Waldfriedhof

Übrigens:
Es gibt keine Stornogebühr bei Tagesfahrten von wohnen & leben e.V. bis 28 Tage vor Abreise.
Die Mindestteilnehmerzahl beträgt bei allen Fahrten 35 Personen.

Besuchen Sie uns auch auf unserer neuen Website unter **www.wohnenundlebenev.de**

Das aktuelle Reiseprogramm gibt es auch auf **www.gewobau-online.de/downloads**

Reiseteilnehmern, die nicht bei einem unserer Mitglieder wohnen, müssen wir für die Tagesfahrten einen Aufschlag von Euro 3,- pro Person berechnen. Bei Führungen und Werksbesichtigungen mit Eigenanreise bleibt der Preis unverändert.

Exklusiv für gewobau-Kunden

Auszug aus dem Reiseprogramm Sommer 2022

Bei der Organisation unseres Ausflugsprogramms orientieren wir uns an den Empfehlungen des Landes Hessen und der Bundesregierung und bitten Sie, dies im Sinne des Gemeinwohls zu respektieren. Bitte halten Sie bei den Führungen die Hygiene- und Abstandsregelungen ein. Wir empfehlen das Tragen einer Maske. Bei Erkältungssymptomen bleiben Sie unbedingt zu Hause, um andere nicht zu gefährden. Die Gästeführung ist ansonsten berechtigt, Sie von der Tour auszuschließen und diese bei Nichtbeachtung für alle abzubrechen. Keine Rückzahlung der Teilnehmergebühr. Wir wünschen eine anregende Führung! Anmeldungen für jede Führung unbedingt erforderlich.

NEU

Mittwoch, 17.08.2022
Frankfurt: Romantik-Museum (Eigenanreise)

Das Deutsche Romantik-Museum zeigt einzigartige Originale mit innovativen Ausstellungsformen, die die Zeit der Romantik als Schlüsselepoche erfahrbar macht. Es ist weltweit das erste Museum, das sich der Epoche der Romantik als Ganzes widmet. Im Dialog mit dem benachbarten Goethe-Haus sind Manuskripte, Graphik, Gemälde und Gebrauchsgegenstände zu sehen. Goethe selbst wird dabei in ein neues Licht gerückt.

Unsere Leistungen:
Ca. 1 h Museumsführung um 10.00 und 10.15 Uhr. Preis pro Person 14,- Euro. Im Preis ist der Eintritt für das Goethe-Haus inbegriffen. Dieses können Sie im Nachgang auf eigene Faust besuchen. (Goethe-Haus ist nicht barrierefrei / Romantik-Haus ist barrierefrei)

NEU

Dienstag, 30.08.2022
Tagesfahrt nach Trier

Erkunden Sie Trier selbstständig und tauchen Sie ein in die recht unbekannte Epoche des Römischen Reichs des 4. und 5. Jh. Mithilfe internationaler Spitzenexponate entsteht eine spannende Ausstellung, die zahlreiche Faktoren und Ursachen illustriert, die zum Untergang des Römischen Reiches führten. Sie verdeutlicht, welche römischen Traditionen und Errungenschaften im Übergang zwischen prunkvoller Spätantike und vermeintlich dunklem Frühmittelalter verloren gingen oder in gewandelter Form fortleben konnten.

Buszustieg:
Maintal, Mainkur, Frankfurt am Main, Rüsselsheim
Preis pro Person: 26,- Euro zzgl. Museumsführung Rheinisches Landesmuseum Trier, Eintritt 19,- Euro

NEU

Donnerstag, 27.10.2022: Tagesfahrt nach Speyer

Entdecken Sie Speyer selbstständig oder erleben Sie bei einem vielseitigen 2 h Stadtspaziergang durch die Speyerer Altstadt alles über die Dreifaltigkeitskirche, sowie rund um die UNESCO Kulturerbe-Denkmäler Kaiserdom und den mittelalterlichen Judenhof. Des Weiteren haben Sie die Möglichkeit im historischen Museum mehr über die große europäische Geschichte der Habsburger im Mittelalter zu erfahren. Die Dynastie der Habsburger prägte über Jahrhunderte die Geschicke Europas. Die Wurzeln der Familie, die als „Haus Österreich" bekannt wurde, liegen jedoch unter anderem im Südwesten Deutschlands.

Buszustieg:
Maintal, Mainkur, Frankfurt am Main, Rüsselsheim
Preis pro Person: 22,- Euro
zzgl. Museumsführung inkl. Eintritt 21,- Euro
zzgl. 2 h Stadtführung 7,- Euro

حصريا لزبائن جيوباو

برنامج الأسفار خريف / شتاء 2022

تعرض جيوباو سويا مع جمعية "فونن أوند ليبن" (wohnen & leben) أسفارا للمؤجرين والمستأجرين. يمكنكم حجز رحلات يومية إلى مدن وجهات ممتعة في المناطق القريبة والبعيدة وزيارة معارض الفنون أو المؤسسات. ويعرض كذلك برنامج السنة أسفارا لعدة أيام. "هلو ناخبار" (Hallo Nachbar) يوضح باقة من الأسفار والرحلات. نتمنى لكم الكثير من المتعة ببرنامج الأسفار.

gewobau, 'Oturmak ve yaşamak' derneği ile birlikte kiracilara tatil imkanisağliyor. Bu imkanla kiracilar yakin çevrede yada uzakta bulunan ilginç kent ve çevrelere seyahat edebilirler. Sanat gösterilerini veya işyerlerini görme firsatini yakalaabilirler. 'Merhaba komşu' programi ile bir günden fazla süren seyahatlere de katilmak mümkün. Bu imkandan nasil yararlanilabile ceği bu sayfanin köşesinde yer aliyor. Tatil programinda sizlere bol eğlence.

Wasserbälle aus Schwammtüchern

Hallo Kinder, wir zeigen euch, wie ihr im Handumdrehen einen erfrischenden Spassmacher bastelt, der kein Müll produziert und den ihr wiederverwenden könnt.

1

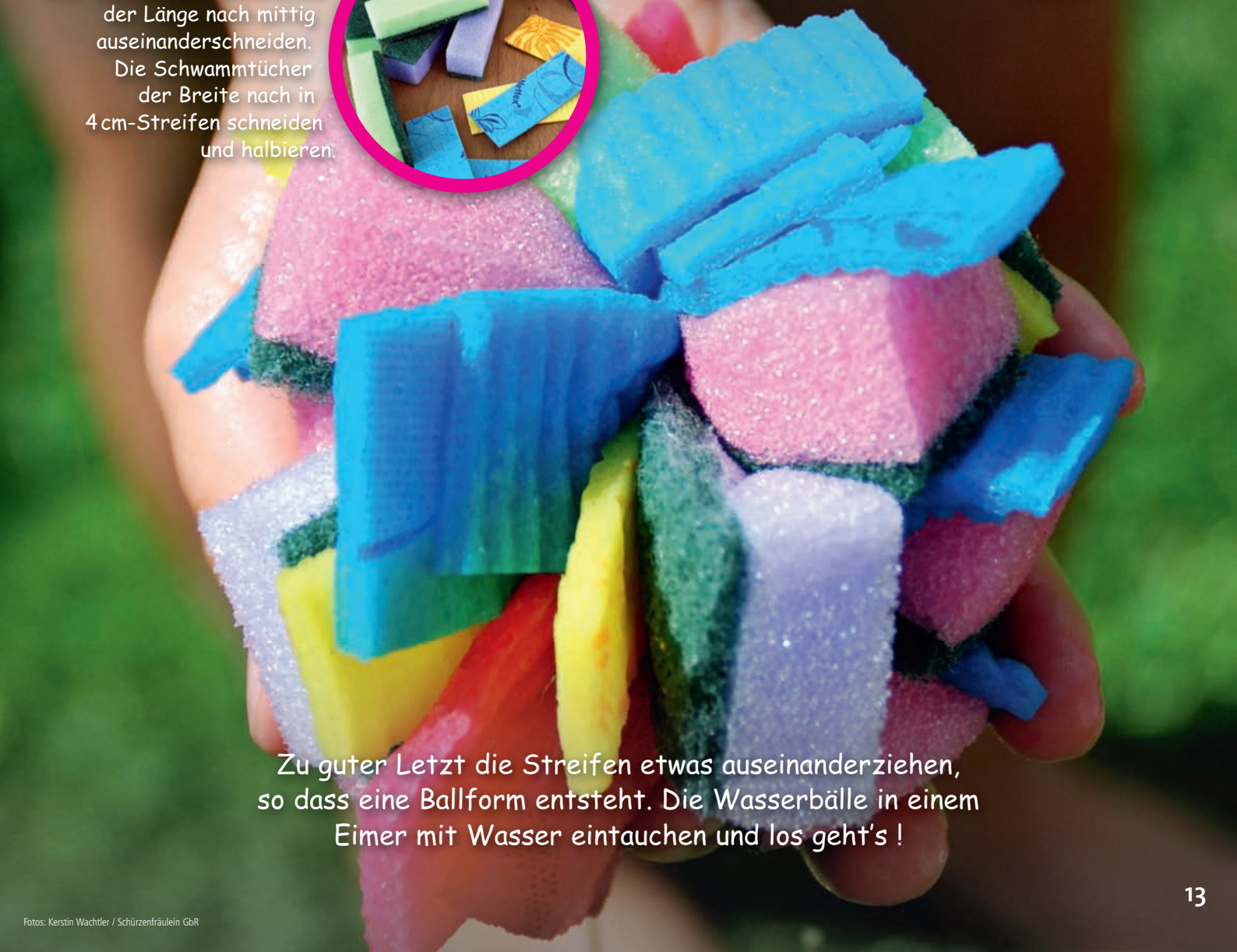
Zum Basteln benötigt ihr Topfreiniger-Schwämme, Schwammtücher, Kabelbinder und eine Schere.

2

Die Topfreiniger-Schwämme der Länge nach mittig auseinanderschneiden. Die Schwammtücher der Breite nach in 4 cm-Streifen schneiden und halbieren.

3

Von den Topfreiniger-Schwämmen 5 und von den Schwammtuchstreifen 10 Stück gemischt zusammenfassen. In der Mitte einen Kabelbinder anbringen und fest anziehen. Den überstehenden Rest des Kabelbinders abschneiden.



Zu guter Letzt die Streifen etwas auseinanderziehen, so dass eine Ballform entsteht. Die Wasserbälle in einem Eimer mit Wasser eintauchen und los geht's !

Fotos: Kerstin Wachtler / Schürzenfräulein GbR

Kundenzentrum im Bahnhof
RMV-Mobilitätszentrale
Bahnhofsplatz 2
65428 Rüsselsheim am Main
Tel. 06142.500-0

Kundenzentrum
Walter-Flex-Straße 74
65428 Rüsselsheim am Main
Tel. 06142.500-0

Öffnungszeiten
Unsere aktuellen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Website:

www.stadtwerke-ruesselsheim.de

Geschäftsleute nutzen die Vorteile des schnellen Internets

Erfolgsgeschichten mit der Glasfaser

Foto: Möbus

Güray Egridere (links) und Alexander Coll besprechen die letzten Details für die Internetversorgung des neuen Verwaltungsgebäudes von KD Überdachung.

„Glasfasertechnologie hat im Gewerbebereich einen inzwischen unverzichtbaren Stellenwert eingenommen“, weiß Hans-Peter Scheerer, Geschäftsführer der Stadtwerke Rüsselsheim. Wie sehr Gewerbebetriebe auf die Expertise der Stadtwerke setzen, zeigt sich am Beispiel der KD Überdachung GmbH. Das Rüsselsheimer Unternehmen, das seinen Sitz in der Kobaltstraße 6 hat, ist ein Glasfaserkunde der ersten Stunde. Seit die Stadtwerke im Juni 2014 das Glasfasernetz bauen und betreiben hat der Spezialist von Aluminium-Überdachungen seinen Hauptsitz mit einem modernen Breitbandanschluss erschließen lassen – samt Internet- und Telefondienst.

Inzwischen hat die KD Überdachung ins Gewerbegebiet „Blauer See“ expandiert. Dort, am Karl-Landsteiner-Ring 5, wurde eine weitere Produktionshalle errichtet und aktuell wird nebenan an der Hausnummer 1 ein neues Verwaltungsgebäude mit großem Ausstellungsraum gebaut. Dafür stellen die Stadtwerke einen Glasfaser-Hausanschluss und einen Internetdienst bereit, der eine Datenrate von 500 Mbit/s bietet. „Wir sind mit der Beratung, dem Service und der Leistung der Stadtwerke sehr zufrieden“, erklärt Betriebsleiter Güray Egridere.

Ein weiteres Beispiel für ein erfolgreiches Projekt nennt Alexander Coll, der als Senior Key Account Manager die Großkunden der Stadtwerke betreut: Die Stadtwerke versorgen die Liegenschaft am Europaplatz 1 bis 5 mit einem Glasfaser-Hausanschluss. Dieses ehemalige Sparkassengebäude, das nach und nach saniert und umgebaut wird, soll künftig Boardingzimmer für bis zu 67 Kurzzeitbewohner sowie Gewerberäume beherbergen. In wenigen Wochen sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. „Danach beginnen wir auch dort mit der Vermarktung unserer Glasfaserprodukte Internet, Telefonie und TV für Privatkunden“, kündigt Coll an.

Mit leistungsstarkem Internet ausgestattete Immobilien bieten einen Mehrwert, der sich positiv auf die Vermarktung auswirkt. Dies hat auch bei dem ehemaligen Sparkassengebäude eine Rolle gespielt. Stadtwerke-Geschäftsführer Hans-Peter Scheerer ist mit der Entwicklung der gewerblichen Glasfasernutzung zufrieden: „An diesem Punkt beginnt für uns die Erfolgsgeschichte.“ Auch im Privatkundenbereich hat die Bedeutung von schnellem und zuverlässigem Internet nicht zuletzt durch Home-Office und Unterricht zu Hause zugenommen.

Mitarbeiter engagiert sich für Menschen in und aus der Ukraine

Kindern helfen, die Kriegsfolgen zu lindern

Holger Kresse, selbst Familienvater, wollte dem Krieg in der Ukraine nicht länger tatenlos zusehen, sondern helfen. „Ich möchte Geld für die Menschen in der Ukraine sammeln und vor allem die Not der Kinder lindern, die diesem Krieg und dem Elend ausgeliefert sind."

Bei seinem spontanen Sammelaufruf beim Dreck-weg-Tag, bei dem die Haßlocher ihre Gemarkung von Müll und Unrat säubern, kamen fast 400 Euro zusammen. „Ich wusste damals noch gar nicht, wohin ich das Geld geben sollte", gesteht Holger Kresse. Das änderte sich rasch. Denn auch andere in Rüsselsheim am Main engagieren sich für die vom Krieg betroffenen Menschen in und aus der Ukraine – und über diese Verbindungen kam er in Kontakt zu einer in Frankfurt lebenden Ukrainerin, die ihren Landsleuten in ihrem Heimatland über den Verein „OBOZ – Humanitäre Hilfe für die Ukraine" zur Seite steht.

Eine Bekannte, die in Flörsheim Deutschunterricht für ukrainische Flüchtlingskinder und ihre Mütter anbietet, bat ihn, sich umzuhören, wer gebrauchte Notebooks oder Laptops zur Verfügung stellen kann. Bei den Stadtwerken Rüsselsheim, bei denen Kresse arbeitet, gab ihm eine Kollegin den Tipp, bei der IT-Abteilung nachzufragen, weil diese immer mal wieder Notebooks und Laptops ausrangiert. „Und wie es der Zufall will, hatte ich richtig Glück", freut sich Holger Kresse. 15 Notebooks werden die Stadtwerke zur Verfügung stellen.

Die IT-Abteilung um Bereichsleiter Maik Landwehr hat die Notebooks noch hergerichtet: „Wir installieren neue Festplatten und das Betriebssystem, damit die Geräte direkt einsatzbereit sind." Zugute kommen die runderneuerten Notebooks dem Flörsheimer Verein „Stern des Südens", wo Holger Kresses Bekannte den Deutschunterricht für die geflüchteten Kinder und Frauen anbietet.

Kresse Engagement zog auch in seinem Unternehmen Kreise. Mitarbeiter übernahmen die Bewirtung bei „Wein am Main" am Landungsplatz. Der Erlös aus dem Getränkeverkauf nebst Spenden, die im Unternehmen in Sammelbüchsen zusammenkamen, ergeben 1600 Euro, die Holger Kresse an den Verein OBOZ weitergeben kann. Geld, das dringend benötigt wird, um z. B. Medikamente zu finanzieren.

Foto: Dziemballa

Holger Kresse freut sich über Laptops und Spenden, die er an Menschen in und aus der Ukraine weitergeben kann.

Wer Holger Kresse mit Geld oder Sachspenden bei seiner privaten Ukraine-Hilfe unterstützen möchte, erreicht ihn über Facebook oder per E-Mail an:

kresse.05@arcor.de

Neue Service-Rufnummer

Falls es einmal Probleme mit dem Empfang von Fernsehen oder Pay TV gibt, können Sie uns unter der einheitlichen und leicht zu merkenden Service-Hotline anrufen:

06142.500-555

Dorthin können sich auch Kunden wenden, die Internet und Telefonie über die Stadtwerke Rüsselsheim beziehen.

Infos & Tickets:

Servicecenter Kultur123
Am Treff 1
Tel. +49 (0)6142 / 83 26 30

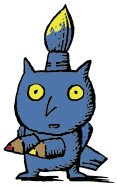
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10-13 Uhr
Donnerstag 10-18 Uhr

Telefonservice:
Mo-Do 10-17 Uhr
Freitag 10-13 Uhr

Das **Innenstadtbüro** und das **stadtbüro Dicker Busch** können nur nach vorheriger Terminvergabe aufgesucht werden.

Terminabsprachen
06142 83-2900 / 2907
Mo-Do 8-12 und 14-18 Uhr
Fr 8-12 Uhr
oder per E-Mail
buergerservice@ruesselsheim.de

oder auf unserem Internetportal:
www.kultur123ruesselsheim.de
per print@home Tickets bequem vom Sofa aus buchen.



illust_ratio 10
AMBRA DURANTE

Ambra Durante ist eine Künstlerin mit feinem Gespür für die komplexe Seelenwelt im Innern eines Menschen. Ihre Kunst ist der Versuch, das Spannungsverhältnis zwischen Selbstbewusstsein, Gewissen, Moral und gesellschaftlicher Dynamik zeichnerisch zu beschreiben.

Vernissage: Fr 07.10.22, 19 Uhr
Ausstellung: Sa 08.10.-06.11.22
Stadt- und Industriemuseum Rüsselsheim

Öffnungszeiten:
Di-Fr 9-13 Uhr und 14-17 Uhr
Sa und So 10-17 Uhr
Der Eintritt ist frei.

www.illust-ratio.de

Mit allen Sinnen leben nach zwei Jahren Pandemie

Willst du mit mir gehen?

© Kultur123

Nach zwei Jahren, geprägt von Social Distancing, Video-Konferenzen, und vorrangig gestreamter Bildung und Kultur, wollen wir Sie dazu einladen, mit uns zu gehen. Wir wollen wieder erlebbar machen, was lange nur auf Distanz möglich war. Wir möchten mit Ihnen gemeinsam lernen, tanzen, lesen, spielen und singen. Nach zwei Jahren Pandemie muss vieles neu erlernt werden, was früher als selbstverständlich galt. Und eines hat sich in den vergangenen zwei Jahren mehr als deutlich gezeigt: Bildung und Kultur sind Basis und Motor für ein friedvolles Miteinander. Bildung öffnet Türen, Kultur bringt Menschen zusammen, ja macht sie in ihrem Wesen aus. Genau dieses miteinander Gehen von Bildung und Kultur zeichnet uns aus.

vhs Rüsselsheim: Im Zeichen der Freundschaft

© Kultur123

Die letzten zwei Jahre haben wir es sehr vermisst, Freundschaften zu pflegen und gemeinsam unterwegs zu sein. Sympathie, Vertrauen und Verlässlichkeit sind wichtige Grundpfeiler unseres Daseins und gehören zu uns. Wir können nicht einfach darauf verzichten und uns ohne Konsequenzen isolieren. Das neue Studienjahr 2022/2023 bietet viele Gelegenheiten alte Freundschaften wieder aufleben zu lassen oder Neue zu knüpfen. Das neue Fokusthema „Willst du mit mir gehen?" ist eine Offensive, um in den Kursen voneinander zu lernen, Wissen weiter zu geben, sich zu vertrauen, reden zu lernen und zuhören zu können, denn das braucht man, um gemeinsam erfolgreich zu sein.

Wie wäre es zum Anfang mit einem Spanischkurs in den Sommerferien (Kurs 30101)?
Alle Informationen dazu und vielen weiteren Kursen finden Sie im neuen Programmheft 2022/23 oder unter **www.kultur123ruesselsheim.de/vhs**. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Theater Rüsselsheim: Wir freuen uns auf die neue Saison!

»Theater wird es immer geben!«, so hat es Arthur Miller treffend formuliert, und darauf setzen auch wir: Wir blicken optimistisch nach vorn und freuen uns auf Sie und auf die 54. Saison im Theater Rüsselsheim.
Stöbern Sie online im Programm und sichern Sie sich ab dem 26. Juli Ihre Tickets.

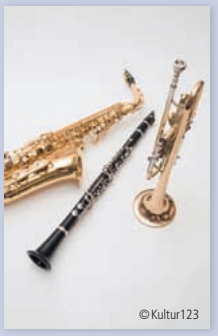
Titelbild: GLANZ AUF DEM VULKAN | 05.11.2022
Titelfoto: Andrey Kezzyn / Layout: www.stiefeldesign.de

Musikschule:

Querflöte, Trompete und Co.

Nach den Sommerferien startet auch an der Musikschule das neue Schuljahr. Querflöte, Trompete, Fagott, Klarinette und Saxofon sind nur ein Teil der vielfältigen Familie der Blasinstrumente, welche in unserem Angebot zu finden sind. Ob beim Jazz in der Big Band oder der Klassik im Sinfonieorchester, ohne die Blasinstrumente wäre die Musik um vieles ärmer. Infos zum Angebot sowie die Möglichkeit sich anzumelden oder Schnupperstunden zu vereinbaren finden Sie auf unserer Website:

www.kultur123 ruesselsheim.de/ musikschule

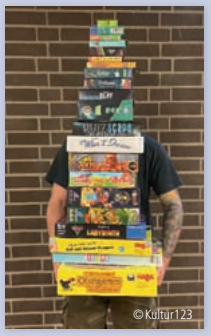

© Kultur123

Stadtbücherei:

Willst du mit mir spielen?

"Denn, um es endlich einmal herauszusagen, der Mensch spielt nur, wo er in voller Bedeutung des Wortes Mensch ist, und er ist nur da ganz Mensch, wo er spielt."
Friedrich Schiller, 1759-1805, deutscher Schriftsteller

Getreu dieser Aussage veranstaltet die Stadtbücherei in diesem Herbst Spielenachmittage um Menschen zusammenzubringen und gemeinsam zu spielen. Genaue Termine werden zeitnah bekanntgegeben. Achten Sie beim nächsten Büchereibesuch auf den Aushang oder fragen Sie unsere Mitarbeiter*innen. Wir freuen uns auf Sie!


© Kultur123

Bioabfälle sammeln und entsorgen

6 praktische Tipps für Ihren Haushalt

- **Wenn Sie Ihren Bioabfall in Zeitungspapier wickeln, saugt das Papier die Feuchtigkeit auf. Bioabfall-Tüten aus Papier halten das Vorsortiergefäß sauber. Den Boden kann man mit einer Lage Zeitungspapier, Küchenkrepp oder einer Serviette verstärken.**
- **Bitte keine Plastiktüten oder noch verpackte Lebensmittel in die Biotonne werfen!**
- **Plastiktüten kann man zum Sammeln und Transportieren der Bioabfälle bis zur Biotonne nutzen. Dort müssen sie aber entleert und separat in der Restmülltonne entsorgt werden.**
- **Biologisch abbaubare oder „kompostierbare" Kunststoffbeutel dürfen nicht verwendet werden, da Bioabfall in industriellen Kompostierungsanlagen nur ca. 3-4 Wochen Zeit hat, sich zu zersetzen. Dieser Zeitraum ist für den Abbau der kompostierbaren Tüten zu kurz und gefährdet die Qualität des Komposts, der aus dem Bioabfall entsteht.**
- **In den Sommermonaten empfiehlt es sich, den Bioabfall in kleinen Mengen zu sammeln und öfter zur Biotonne zu bringen. Je kürzer Bioabfall in der Küche lagert, umso weniger bilden sich Schimmel, Feuchtigkeit und Gerüche.**
- **Die Biotonne sollte gerade im Sommer einen schattigen Stellplatz haben. Und ganz wichtig: Den Deckel immer geschlossen halten!**

Sauberkeit an den Mülltonnen-Stellplätzen

Es ist auch im eigenen Interesse, dass die Stellplätze der Mülltonnen ordentlich und sauber sind, so wie Sie sie vorfinden möchten. Das freut nicht nur die Nachbarn, sondern verhindert auch, dass sich üble Gerüche bilden oder Ungeziefer einnistet. Deshalb achten Sie bitte darauf, den Deckel der Biotonne immer zu schließen und keine Abfälle neben die Tonnen zu stellen.

Bis zu 8.000 Tonnen Bioabfall sammelt und entsorgt der Städteservice Raunheim Rüsselsheim pro Jahr. Durch Kompostierung wird die Biomasse wiederverwertet.

Extratipp:

Um den Bioabfall in der Küche zu sammeln, empfehlen wir einen sogenannten Vorsortierbehälter, mit dicht verschließbarem Deckel.

Veranstaltungs-Tipp:
Erster Nachhaltigkeitstag beim Städteservice

Samstag, 3. September 2022
von 10.00 - 15.00 Uhr

Flohmarkt, Infostände zum Thema Nachhaltigkeit und Biodiversität, Mitmachtheater für Kinder, Tipps zum Pflanzen, etc.

Qualitätssicherung im CLINOTEL-Krankenhausverbund

GPR Klinikum überzeugt mit sehr guten Ergebnissen

Als Teil des CLINOTEL-Krankenhausverbundes mit aktuell bundesweit 69 Mitgliedskrankenhäusern arbeitet das GPR Klinikum mit seinen Partnern dafür, den Patientinnen und Patienten Entscheidungshilfen zu bieten und aufzuzeigen, wo hochwertige, gut zugängliche und nachvollziehbare Gesundheitsversorgung geleistet wird. Dazu gehört auch, die Qualität der im Krankenhaus erbrachten Dienstleistungen transparent, messbar und damit vergleichbar zu machen.

In den medizinischen Expertengruppen im CLINOTEL-Verbund werden gemeinsam Qualitätsziele für alle Krankenhäuser vereinbart, die über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehen. Die Ergebnisse der medizinischen Qualität werden regelmäßig unter **www.clinotel-qualitaetsergebnisse.de** veröffentlicht.

Beispielsweise schneidet das GPR Klinikum im Bereich der Kardiologie sehr gut ab.

Die Sterblichkeit im Falle eines akuten Herzinfarkts (Myokardinfarkt) in deutschen Krankenhäusern (angepasst an den Krankheitszustand des Patienten) liegt im Jahr bei rund 8,3 %. Im GPR Klinikum wurde für das Jahr 2021 erfreulicherweise ein Wert von lediglich 2,7 % erreicht. Auch bei hüftgelenknahen Oberschenkelbrüchen (Femurfraktur) gab es nur in 1,8 % der Fälle einen Hinweis auf chirurgische Komplikationen, wohingegen der Erwartungswert mit 4,8 % angegeben ist.

Bei Implantationen einer Hüft-Endoprothese gab es in 457 Fällen nur bei 1,5 % der Fälle einen Hinweis auf chirurgische Komplikationen.

Bei 942 Geburten (ohne Kaiserschnitt) lag die Komplikation eines schweren Dammrisses bei lediglich 1,1 %. Auch bei Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei einem Hirninfarkt liegt der Ist-Wert bei 444 Fällen mit 4,7 % deutlich unter dem Erwartungswert von 6,4 %.

CLINOTEL Qualitätskennzahlen

Insgesamt können innerhalb der Qualitätsergebnisse 60 Qualitätskennzahlen für 38 relevante Krankheitsbilder und Behandlungsverfahren eingesehen werden. Für Patientinnen und Patienten sind diese Vergleichszahlen ein nützlicher Gradmesser, an dem sie bei allen aufgelisteten Krankheitsbildern erkennen können, wie hoch die Sterblichkeit und die Komplikationsrate je Krankenhaus sind. In der Zusammenfassung mit den schon seit längerer Zeit ebenfalls im CLINOTEL-Krankenhausverbund erhobenen Zufriedenheitsdaten der Patienten kann die medizinische Versorgungsqualität insgesamt besser erfasst und zügiger optimiert werden.

Das GPR Klinikum hat sich im Zuge der für das Jahr 2021 veröffentlichten Routinedaten zur Qualitätssicherung weiter verbessert und kann durchweg gute bis sehr gute Ergebnisse vorweisen. Die Weiterempfehlungsrate für das gesamte Haus lag zudem bei sehr guten 87 Prozent.

GPR Geschäftsführer Achim Neyer freut sich natürlich über diese Ergebnisse: „Die positive Entwicklung bestätigt den Erfolg der Qualitätsarbeit im GPR Klinikum. Dies spiegelt sich so auch in der relativ hohen Weiterempfehlungsrate wider. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten tagtäglich hart und mit großem Engagement an der kontinuierlichen Verbesserung der Leistungen des Klinikums zum Wohle unserer Patientinnen und Patienten. Diese Ergebnisse sind somit auch als eine Belohnung für das Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu werten, und zugleich ein Ansporn, auch weiterhin mit der sehr guten Arbeit fortzufahren."

Die Magie der Bäume, Teil II

gewobau Baumbestand speichert 5.650 Tonnen CO_2

Sie sind gerade jetzt mit voller Blätterpracht sehr schön anzusehen Aber sie können noch mehr. Mehr als 5.500 Bäume wachsen in den Außenanlagen auf den Grundstücken der gewobau Rüsselsheim. Knapp 4.700 davon hat der Rüsselsheimer Wohndienstleister nun für die Schätzung als Kohlenstoffspeicher vom Fachbüro untersuchen lassen.

Das Zertifikat, das die gewobau dazu erhielt, weist aus, dass in diesen 4.699 untersuchten Bäumen insgesamt 5.650 Tonnen Kohlendioxid/CO_2 gespeichert sind. „Wir sind selbst überrascht und sehr erfreut wieviel unsere Bäume zur CO_2-Minderung durch Speicherung von Kohlenstoff beitragen“, erklärt gewobau Geschäftsführer Torsten Regenstein. Die Menge entspricht nämlich dem CO_2-Ausstoss von 1.177 Menschen pro Jahr (lt. Statistika GmbH).

Zertifikat Kohlenstoffspeicher Baumbestand:

Die Analyse berücksichtigt dabei Alter und Baumart sowie Wachstum und Standort. So kann für jeden Baum die oberirdische Biomasse (Stamm, Rinde, Äste, Baumkrone, Blätter, Blüten, Früchte) wie auch die unterirdische Biomasse (Wurzeln) analysiert und der dort gespeicherte Kohlenstoff errechnet werden. Dieser wiederum wird in so genannte CO_2-Äquivalente umgerechnet und ergibt den Gesamtwert der Speicherung. Im Durchschnitt speichert ein Baum des gewobau-Bestandes 1,06 Tonnen CO_2-Äquivalente.

10 besondere Baumspeicher

10 Bäume tun sich dabei besonders hervor. Sie allein speichern 13 Tonnen und binden damit drei Prozent des gesamten Speicherpotenzials. „Sie sind groß und bieten einen mehrstämmigen Wuchs“, weiß gewobau-Fachmann Jochen Meißner. Sie werden natürlich auch besonders gepflegt und gehegt. Wie auch alle anderen Bäume im gewobau-Bestand.

Nun sind in den Außenanlagen des kommunalen Wohn-Dienstleisters mehr als 5.500 Bäume der verschiedenen Arten, wie sie seit Bestehen des Unternehmens, also vor über 60 Jahren, angepflanzt wurden. Da gibt es in der Mehrzahl kleinkronige Bäume wie Eberesche, Eibe, Hainbuchen bis hin zu Flieder, aber auch Kastanien, Ahornbäume, Buchen und Platanen, Einzelbäume ebenso wie kleine Gehölzhaine. Bis zu 31 verschiedene Baumarten und Sträucher gibt es in den gewobau-Grünanlagen. Damit ist die gewobau der drittgrößte „Baumbesitzer“ in der Stadt.

Eberesche (1)
Eibe (2)
Flieder (3)
Platane (4)

Berichtigung aus der letzten Ausgabe:

Unser aufmerksamer Leser und Mieter Herr Friedrich aus der Virchowstraße hat es bemerkt, die Baumarten in der Frühjahrsausgabe von HALLO NACHBAR wurden verwechselt: Bild 1 zeigte eine Vogelbeere statt der Elsbeere und Bild 2 eine Mistel statt der Mispel. Beide Baumarten zeigen wir hiermit nochmals in der richtigen Darstellung. Wir bitten das Versehen zu entschuldigen und bedanken uns bei Herrn Friedrich.

Elsbeere

Mispel

Extrathema

gewobau Rüsselsheim, die Stiftung Alte Synagoge und die Hans-Reichhardt-Stiftung beteiligen sich:

Datenschutzinformationen für unsere Mieter/innen im Rahmen des Zensus 2022

Einer der Grundsätze unseres unternehmerischen Handelns ist die sichere Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten zur Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben. Hierfür haben wir zahlreiche Maßnahmen getroffen, die die erforderliche Sicherheit und den entsprechenden Schutz Ihrer personenbezogenen Daten gewährleisten. Generell werden personenbezogene Daten nur verarbeitet, wenn dafür ein Erlaubnistatbestand vorliegt. Dieser kann z. B. in Form einer vertraglichen Beziehung, einer gesetzlichen Vorgabe oder einer Einwilligung vorliegen. Über die Zweckbestimmung der Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten in unserer Gesellschaft geben die Datenschutzhinweise entsprechend den Anforderungen der Artikel 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) Auskunft.

Die gewobau Rüsselsheim (Gesellschaft für Wohnen und Bauen), Marktstr. 40, 65428 Rüsselsheim am Main (nachfolgend "gewobau"), informiert Sie an dieser Stelle über die Verarbeitung personenbezogener Daten für die Gebäude und Wohnungszählung (GWZ) im Rahmen des Zensus 2022. Die GWZ ist Bestandteil des Zensus 2022. Bei dieser Befragung werden ab dem 15. Mai 2022 alle Eigentümer/innen bzw. Verwalter/innen von Wohnraum angeschrieben und zu ihren jeweiligen Gebäuden und Wohnungen befragt. Ziel der GWZ ist die flächendeckende und vollzählige Erfassung aller bestehenden Gebäude mit Wohnraum, bewohnten Unterkünfte sowie der darin befindlichen Wohnungen. Die Ergebnisse bilden eine wichtige Grundlage für wohnungspolitische Entscheidungen und Maßnahmen der Raumplanung.

Verantwortlicher für Datenverarbeitung, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der GWZ stehen, ist die gewobau Rüsselsheim, Marktstraße 40, 65428 Rüsselsheim am Main. Für etwaige Rückfragen in Bezug auf die Behandlung von Daten bei der gewobau Rüsselsheim können Sie sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten, Herrn Hoffmann über folgende E-Mail-Adresse wenden: **datenschutz@tdwsuedwest.de**

Sofern im Text der Begriff "Daten" verwendet wird, sind jeweils allein personenbezogene Daten im Sinne der DSGVO gemeint. Zweck der Verarbeitung ist die Durchführung der GWZ im Rahmen des Zensus 2022.

Aufgrund des Zensusgesetzes 2022 (ZensG 2022) sind Vermieter/innen verpflichtet, bestimmte Angaben über die Mieter/innen den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder für Zwecke des Zensus 2022 zu übermitteln. Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist die Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO iVm §§ 9, 10, 23 Abs. 1 und 24 Abs. 1 des Gesetzes zur Durchführung des Zensus im Jahr 2022 (Zensusgesetz 2022 - ZensG 2022).

Folgende Kategorien personenbezogener Daten werden im Rahmen des Zensus 2022 verarbeitet:

- Namen und Vornamen von bis zu zwei Personen, die die Wohnung nutzen
- Zahl der Personen, die in der Wohnung wohnen
- Straße, Hausnummer und Anschriftenzusätze der Wohnung
- Nettokaltmiete

Empfänger der Daten ist: Statistisches Bundesamt (Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden). Die Übergabetabellen für die in Punkt 6 genannten Daten werden für eine Dauer von 12 Monaten aufbewahrt. Eine Übermittlung von Daten in Drittländer findet nicht statt. Sie haben das Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen. Darüber hinaus steht Ihnen unter den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) und das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu.

Sie haben außerdem jederzeit das Recht, bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz Beschwerde einzulegen, wenn Sie der Auffassung sind, dass eine Datenverarbeitung unter Verstoß gegen geltendes Recht erfolgt ist.

Neben der Übermittlung der Daten durch die Vermieter werden parallel in einer Haushaltebefragung ca. 10 % der Bevölkerung per Zufallsstichprobe ausgewählt und zu Merkmalen wie zum Beispiel Alter und Staatsangehörigkeit sowie zu ihrem Bildungsstand und Erwerbsstatus befragt.

Weitere Infos um ZensG 2022 erhalten Sie bei den zuständigen Behörden oder auf der Webseite: **www.zensus2022.de**

Vorschau

Die nächste Ausgabe von HALLO NACHBAR erscheint ab dem 10. Oktober 2022 u.a. mit folgendem Thema:

- **Energie-Einsparung in Herbst und Winter: Das Beratungsangebot**
- **gewobau ehrt Mietergärtner/innen**